

# Geschwister-Humor aus der Innerschweiz

Am vergangenen Samstag gastierte das Schwyzer Comedy-Duo Twinlikes für eine Porta-Aviarta-Vorstellung in Domat/Ems. «Comedy from brothers for others...» hiess das Programm, das Philip und Iwan Kälin dabei zum Besten gaben.

■ Franco Brunner



Iwan und Philip Kälin unterhalten als Comedy-Duo Twinlikes das Emser Publikum.  
Bild Franco Brunner

Gerade einfach waren die Voraussetzungen für Philip und Iwan Kälin bei ihrem Auftritt im Kirch- und Kulturzentrum Sentupada in Domat/Ems am vergangenen Samstag nicht. Das Dorf und mit ihm die Bevölkerung befanden sich sozusagen mitten in einer eher etwas strengen Zeit. Gerade eben war das traditionsreiche Fronleichnamfest vorbei, und mit dem Firmsonntag wartete bereits der nächste grosse Anlass auf die Emserinnen und Emser. Zu alledem fand just gleichzeitig mit dem Auftritt noch das Fussball-Champions-League-Finale statt. Kein Wunder also war der Saal für einmal nicht – wie sonst üblich bei den Porta-Aviarta-Vorführungen – bis auf den allerletzten Platz besetzt. Ebenso verständlich, dass die Stimmung in den Publikumsreihen zuerst etwas gedämpft oder eben irgendwie festmüde wirkte. Die Gebrüder Kälin respektive das Comedy-Duo Twinlikes, wie sich die beiden Innerschweizer nennen, liessen sich von dieser Ausgangslage allerdings keineswegs

beirren. Und siehe da. Mit ihrem sympathischen, aufgeweckten und durchwegs fantasievollen Programm mit dem etwas weniger fantasievollen Titel «Comedy from brothers for others...» konnten sie das Emser Publikum denn auch alsbald aus dessen Anfangsschläfrigkeit befreien.

## Bruderliebe und Wortspiele

Iwan und Philip Kälin treten bereits seit knapp 20 Jahren als Comedy-Duo auf. Was 1998 am Turnerkränzli ihres Heimatdorfes Galgenen im Kanton Schwyz begann, führte die beiden zu mittlerweile über 400 Auftritten in der ganzen Schweiz. Trotz der über die Jahre gesammelten Erfahrung musste Iwan beim Gang auf die Sentupada-Bühne seiner Nervosität noch mit einem Gläschen Weisswein entgegenwirken, wie er den Zuschauern gleich zu Beginn erklärte. Demgegenüber wollte sein Bruder natürlich in nichts nachstehen und holte umgehend ein etwas grösseres Glas – um nicht zu sagen

beinahe schon ein veritabler Kessel – hervor und liess es sich schmecken. Dieses Spiel von sich gegenseitig aufziehen, ist es denn auch, was das Twinlikes-Programm ausmacht. Dies und die immer wieder eingestreuten – mal mehr, mal weniger originellen – Wortspiele wie zum Beispiel: «Was sind Brunner, Mörgeli und Blocher, die in einer Ecke hocken? – Ein rechter Winkel.»

Am besten sind Twinlikes derweil ohne Zweifel dann, wenn sie in eine ihrer Rollen schlüpfen. Zum Beispiel als eher unbeholfene Schwinger, als leicht verwirrte Märchenfiguren oder – besonders gelungen – als Bauchredner (Iwan) respektive als Bauchrednerpuppe (Philip). Hier kommt die Unbekümmertheit und Spontaneität der beiden Brüder am schönsten zum Zug. Nett war auch, wie es die Kälins immer wieder verstanden haben, das Publikum auf witzige Art und Weise in ihr Spiel mit einzubeziehen. So wurde zum Beispiel eine Dame aus den Zuschauerreihen kurzerhand zur «Märchentante» gemacht und Porta-Aviarta-Präsident Carlo Lazzarotto durfte seine schauspielerischen Fähigkeiten bei einer kleinen Tell- und-Walterli-Aufführung unter Beweis stellen – als Baum.

## Erfrischende Spielfreude

Zugegeben. Der Auftritt von Twinlikes war jetzt sicherlich nicht gerade der stimmungsvollste oder meistumjubelste Auftritt in der jüngeren Porta-Aviarta-Vergangenheit. Trotzdem ist es schön zu sehen, dass es in der Schweiz neben den drei, vier landesweit bekannten Grössen sehr wohl noch weitere talentierte, innovative und vor allem spiel- und freudige junge Comedy-Künstler gibt. Insofern hat am vergangenen Samstag sein Kommen ganz bestimmt niemand bereut. Weder die Zuschauer, die bestens unterhalten worden sind und einiges zu lachen hatten. Noch das Comedy-Duo Twinlikes, das am Ende seiner Show völlig zu Recht mit lang anhaltendem Applaus verabschiedet wurde.

ANZEIGE.....



## Ihr Platten- und Natursteinlieferant



Herzlich willkommen in unserer Ausstellung. Wir freuen uns auf Sie!

Familienbetrieb seit 1995

Neugutstrasse 2  
7208 Malans GR  
Tel. 081 322 01 03  
[www.luzibaukeramik.ch](http://www.luzibaukeramik.ch)